

Allgemeine Zeitung

09.10.09

DIE GUTE TAT

LTH spendet für Stiftung

MAINZ (hof). Die Betroffenheit über den frühen Tod ihrer Kollegin ist den Mitarbeitern der Landestreuhandbank (LTH) noch immer anzumerken: Im Februar 2008 starb Ruth Möser im Alter von 31 Jahren infolge der Autoimmunerkrankung TTP. Aus Verbundenheit mit der Verstorbenen und anlässlich des 60-jährigen Bestehens der LTH übergaben Angestellte und Vorstand 5000 Euro an die Ruth-Möser-TTP-Stiftung übergaben. Mit der vor einem Jahr gegründeten Stiftung haben sich Ruth Möser's Eltern Brigitte und Hans-Joachim und Ruth's Lebensgefährten Michael Schickert zum Ziel gesetzt, die Erforschung der Krankheit zu fördern und Betroffene zu unterstützen.